

Bilder aus aller Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **4 (1928)**

Heft 12

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Feyerliche Einsegnung der Fischerboote durch den katholischen Geistlichen in St. Malo (Frankreich) vor der Ausfahrt zum Fischzug bei den Neufundlandinseln



Nicht etwa eine Szene aus dem Bürgerkrieg in Kanton, sondern Asphaltarbeiter, die ihre Mittagspause auf einer Budapester Straße schlafend verbringen

BILDER AUS ALLER WELT



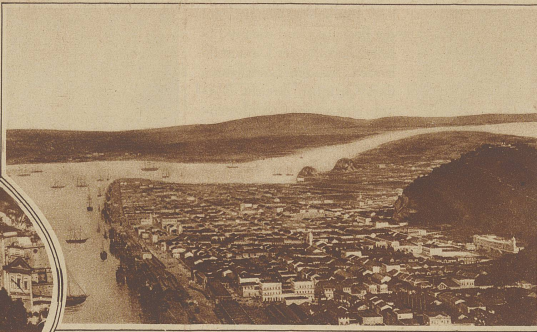
Straßenbild aus Serajewo: Ein Türke bringt ein Schaf auf den Markt

Unten: Neue Versuche auf dem Gebiete der Verkehrsregelung: Ein englischer Verkehrspolizist in weißem Mantel, der ihn auf größere Distanz sichtbar macht



Ein Landreicher als Bürgermeister

Eine selbst für amerikan. Verhältnisse etwas eigenartig anmutende Wahl ist in der Stadt Malden zustande gekommen, wo neben dem offiziellen Kandidaten im letzten Augenblick durch einige Spaßvögel ein Landreicher als Bürgermeister vorgeschlagen wurde. Und nichts — der Mann wurde zum nicht geringen Schrecken selbst solcher, die ihm ihre Stimme gaben, gewählt. Die erste Amtshandlung spielte darin, dass sämtliche Scheunen absteigt und Freunde und Verwandten an ihre Stelle setzte. Das Bild zeigt den Bürgermeister beim Frühstück



Blick auf die Stadt Santos mit dem eingestürzten Mont Serrat (rechts im Bilde). Das große Gebäude rechts am Fuße des Berges ist das nunmehr zerstörte Spital

Die Bergsturzkatastrope bei Santos (Brasilien). Am Sonntag stürzte ein großer Teil des in der Nähe der Stadt gelegenen Berges Serrat auf die Häuser von Santos. Das Spital Santa Casa de Misericordia wurde vollständig zerstört, ebenso einige in der Nähe stehende Privathäuser und eine Familienpension. Die Zahl der Opfer wird auf über 200 angegeben

Das dem Bergsturz zum Opfer gefallene Spital Santa Casa de Misericordia, unter dessen Trümmern allein gegen 80 Kranke den Tod fanden



IBN SAUT der geistige Führer der Aufständischen in Arabien



Flugzeugabsturz in England. In der Nähe des Flughafens von Lympne stürzte ein großes französisches Verkehrsflugzeug ab, wobei die Maschine vollständig in Trümmer ging. Wie durch ein Wunder kamen die 10 Passagiere mit dem Leben davon



Der Markt der Modelle. Eine interessante, kunterbunt zusammengewürfelte Gesellschaft versammelt sich jeden Montag in der Berliner Akademie der Künste, um sich Malern und Bildhauern als Modell zu verkaufen und so ein paar Mark für den Lebensunterhalt zu verdienen